

12,000 Abonnenten.

1892.

Schon am folgenden Tage ertrappe ich mich wiederum auf dem Bunsche, sogar auf dem Vorplatze, nach Carlrow zu gehen. Ich scheute mich freilich vor mir selber, es mir einzuliegen, aber ich machte mich doch auf den Weg in den Stadtwald, und als ich ihn erreicht hatte, schlüß ich den Pfad ein, der ihn in der Richtung nach Carlrow durchquerte. Derselbe führte unweit vom Thaborite vorbei, den ich nach der erstmaligen Beschäftigung zum Zweck der Orientierung noch nicht wieder besucht hatte, und es kam mir plötzlich in den Sinn, ihn heute wieder aufzusuchen. Vielleicht wollte ich mir damit selbst vorterspielen, daß dies der Zweck meiner Wanderung gewesen sei, oder ich wollte instinktmäßig meine Ankunft in Carlrow zu verpöndern, wohl gar zu berechnen, weil mich ein peinliches Empfinden dem dem Gedanten an ein erneutes Zusammenstehen mit Frau Helene bei allem gleichzeitigen Reiz und Antriebe dazu nicht ganz verlassen wollte. Ich fürchtete die Gefahr und sie verlor mich zugleich.

Die heutige Abend-Ausgabe umfaßt 4 Seiten.

Krankenkasse für Frauen und Jungfrauen.

Seit 1. Januar 1892 ist das **Aufnahmegericht** auf 1. März für Mitglieder von 14 bis 30 Jahren und auf 2. März für solche von 31 bis 50 Jahren herabgesetzt. Anmeldungen zum Beitritt sind an die 1. Vorsteherin, Frau **Liese Döcker**, Webergasse 68, zu richten. Die Kasse zählt **1400** Mitglieder und gewährt freie ärztliche Behandlung, Arznei, Krankengeld, Wochenbett-Unterstützung u. dergl. Monatsbeitrag 70 Pf. 287

Vortrag

zum Besten des Mädchenheims

Mittwoch, den 17. Februar 1892,

Abends 7 Uhr:

im Saale des „Evangel. Vereinshauses“, Platterstraße 2, Herr General-Superintendent D. Baur, Coblenz.

Thema: Die beste Kraft der deutschen Geschichte in ihren größten deutschen Männern.

Karten à 1 Mark, für Schüler und Schülerinnen der höheren Lehranstalten à 50 Pf. Abends an der Kasse. 383

Lina Aha, Kirchgasse 19,

empf. ihr großes Lager **Korsetts** in anerkannt besten Stoffen u. Zutaten, sowie nur neueste, vorz. stehende Gattungen. **Korsetts** zum Hoch-, Mittel- u. Tiefstehen, bis zu 96 Ctm. weit, Umstands- u. Nähr-Korsetts, Korsetts für Wagen- u. Leberleidende, Gesundheits-Korsetts, Geradhalter, Leibbinden, Gesundheits-Binden, Hygien (Gürtel u. Einlageklappen).

Waschen, Reparieren und Verändern rasch und billigst.

Anfertigung nach Maß und Muster sofort. 20023

Korsetten.**Ausverkauf der Restbestände aus letzter Saison**zur Hälfte der seitherigen Preise!!
Sehr günstige Kaufgelegenheit!**Ludwig Hess, Webergasse 4.** 1935**Größtes Lager. — Billigste Preise.**

Teppiche. Soph a-Teppiche von 6 Mt. an, Zimmer-Teppiche in allen Größen, 165-220 Ctm., Stück Mt. 18.-, 195-230 „ „ 28.-, 245-280 „ „ 38.-, 295-330 „ „ 60.-, 335-400 „ „ 105.-

Portièren, 3/4 Mt. lang, mit gewaschenen Franzen, 4 Mt. per Stück.**Gardinen,** 3/65 Mt. lang, gute Waare, per Fenster 7 Mt.**Tischdecken in Blau,** von Mt. 27 an bis zu den billigsten, von 16 Mt. per Stück an.**Divaudecken,** 3 Mt. lang, mit Franzen, von 10 Mt. per Stück an.**Reisdecken,** nur 1. Qualitäten, von 10 Mt. per Stück an.

ächte persische Teppiche in allen Größen zu den billigsten Preisen

empfehlen 2089

J. & F. Suth, Wiesbaden,

Friedrichstraße 10.

Adolf Stamm

Maurermeister

(Langjähr. Meister bei Hrn. Meiser),

8. Elisabethenstraße 8,

empfiehlt sich den geehrten Hausbesitzern in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten, als:

Neubauten, Canal-**sations-Anlagen etc.,**

u. Ausbesserung reell u. preis-

würdiger Ausführung. 19535

Delldruckbilder,

Lithdruck, Photo u. Chromolithographien, Landscapen, Rhythmen u. dergl. billig

Reyenbach's Kunst-Verlag.

Cataloge und Preisverzeichnisse gratis und franco. 2083

Teppiche, alle Arten und Größen, abgepasst und Rollen- Waare.	Portièren, aparteste Neuheiten vom einfachsten bis hochfeinsten Genre.	Gardinen, v. d. einfachsten Tüllvor- hängen b. d. fest. Spach- tel-u. Guipure-Ridesaux.	Tischdecken, alle Farben, alle Größen und Arten stets vorrätig.	Läuferstoffe, in Wollen, Cocos, Manilla etc., jede Breite, jede Preislage.
---	--	---	---	--

Teppich-Handlung Menke & Schaaf,
Langgasse 25,
neben der Expedition des „Wiesbadener Tagblatt“,
Gediegene Waaren. — Billige Preise.

Divaudecken, Reisdecken, Schlafdecken. 2746

Ausschuss 2005
einer 6-Pf.-Cigarre per St. 5 Pf., 10 St. 45 Pf. empfiehlt
Carl Henk, Große Burgstraße 17.

Korsetten,

ganz vorzüglich sitzend,

in den besten bewährtesten Fabri-

katen, empfehle ich in enormer Auswahl

zu ausserordentlich billigen Preisen.

W. Thomas,

Webergasse 6,

zweiter Laden, Eingang Kleine Burgstrasse. 330

1a Buchweizenmehl,

frisch eingetroffen, nur 25 Pf. der Pfund bei 2981

A. Mollath, Michelsberg 14.**Schluss**

meines großen Ausverkauf ist unabweislich

Dienstag Abend, den 16. d. M.

Um nun möglichst bis auf den letzten Rest auszuver-

kaufen, habe ich nochmals eine bedeutende Preis-

ermäßigung einrichten lassen. Das Lager enthält noch

Teppiche aller Arten und Größen, sowie Gardinen,

Stores, Portièren, Tisch-, Reis-, Chaiselongue-,

Wett-, Schlaf- und Steppdecken, schw. Kleiderstoffe,

ferner orientalische Teppiche und Decorationsstücke

seltener Ausführung.

Al. Burgstr. 1, 1. Etg. S. Müller.

Gde. Große Burgstraße. Geöffnet v. 9-12 u. 2-6 Uhr.

Die mit Anzahlung lagernden Waaren müssen

bis Mittwoch Vormittag abgeholt werden.

Zum Waldhorn, Clarenthal.

Empfehle meine Gastwirtschaft, neu hergerichtete

Saal, für Vereine oder Gesellschaften geeignet, gute

ländliche Speisen und Getränke. 2539

Lagerbier aus der Brauerei-Gesellschaft Wiesbaden.

Vorschauungswoll H. Koch.

Meines Zweckenmehl per Mt. 26 Pf. Frucht-Marmelade

24 Pf., Himbeer-Gelée 20 Pf., Albiskant 20 Pf., 1. Einbürger

Käse per Mt. 45 Pf., Eier 2 St. 17 Pf., Rindfleisch 68 Pf.,

rundes 63 Pf., Samml. Gemüse u. Obst zu d. Markte. Bleichstr. 27.

Delikate Gemüse-Conserven,

ausserordentlich praktisch u. vortheilhaft für jeden Haushalt,

empfehle ich zu bedeutenden Preisen in gepressten Dosen mit

1/2 Pfund Inhalt: **Broccoli-Conserve** 35 Pf., circa 50 Pf. =1 Kilobele **Wasserkresse**, **Carotten** in Sirenen 18 Pf., **Wirsing**30 Pf., **Weißkohl** 18 Pf., **Winterkohl** 26 Pf., **Bohnen**65 Pf., **Erbsen** 30 Pf. (frische Suppenwürze). 2980**A. Mollath, Michelsberg 14.****Drängen u. Frucht-Verkaufen, Honig- und Kaiser-****Gelée u. c.,** hochfein im Geschmack. **Wieder-Verkaufen** hohenRabatt. **H. Weiner, Gde. Gasse, 835****! Gelegenheitskauf!**besonders günstig für **Wittve u. Weberverläufer!**

Wegen Aufhebung eines großen nachwärtigen Geschäfts bin

ich beauftragt, ca. 1000 **fr. sehr guten Cognac** und **Wum-****schel** umzugeben und deshalb — so lange Vorrath — zu dem**Spottpreis** von**nur Mt. 1.45** (12 Mt. o. Gl.)zu verkaufen. **Proben vor dem Einkauf zu Diensten!****Gomm-Rager v. E. Friederich, Kirchg. 9, gde. d. Kaserne.**

Garantirt frisch gel. Eier Friedrichstr. 14, Thoring. 2700

Brod.

Deute Montag, den 15. Febr., Morgens von 1/10 Uhr

ab, kommt auf den Markt ein Wagen gutes Schwarzbrod,

lauges, per Loib 22 Pf.

rundes, 20 „

Schr. **schönes Schummelchen** zu haben. **H. Wenz, 2411****Eine gebrauchte schmiede-eiserne Copir-****presse zu kaufen ges. Näh. Tagbl.-Verl. 2926****Eine Kist. Diamant** u. noch einige Schmuckstücke anzu-Näh. in der **Wittelsbach** von Herrn **E. Wagner, Langgasse 9.**

Gelehrter junger Mann sucht Conversations-Unterricht. Lf.

mit Preisangabe unter **L. T. 525** an den Tagbl.-Verlag.

Junger Kaufmann wünscht sich an einem nachweislich rentablen Geschäft mit ca. 30,000 Mt. zu betheiligen. Offerten an Angabe der Branche u. Rentah. unter **St. F. 27** an Tagbl.-Verl.

Herren-Schneider empfiehlt sich in und außer dem Hause. **26. Seelgasse 20, Vorderh. 1 St.**

Domino's

für Herren und Damen zu verkaufen und zu verleihen. Anfertigung binnen einem Tag.

W. Weber, Mode-Geschäft,

Lammstraße 2.

Im Damen- und Familien-Gospiz

Zahnstraße 16 wird kräftiger feiner Mittagstisch im Haus und nach auswärts ausgegeben.

Habe Brief, da geschäftlich verhindert, zu spät geholt und um ein Brief von mir unter def. Ch. postlagend.

C. Jäger.**Todes-Anzeige.**

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser innigstgeliebtes Töchterchen,

Mariedchen,

im Alter von 2 Jahren nach kurzem, aber schweren Leiden zu sich zu nehmen.

Um stille Theilnahme bitten

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Wilhelm Abt,**Wilhelmine Abt, geb. Dörr.**

Sonnenberg, den 14. Februar 1892.

Die Beerdigung findet am Dienstag Nachmittag 4 Uhr statt. 2999

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste meines innigstgeliebten Gatten, unseres guten Vaters, sprechen wir hiermit den herzlichsten Dank aus. 2941

Die trauernde Gattin
Margaretha Weiser
und Kinder.**Dankfagung.**

Allen denen, welche an dem uns betroffenen schweren Verluste unseres nun in Gott ruhenden Gatten, Vaters, Bruders, Schwagerjohannes, Schwagers und Onkels, dem Herrn

Michael Harbad,**Restaurateur des Cannus-Bahnhofes,**

so innigen Antheil nahmen und denselben zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, insbesondere den p. p. Eisenbahn-Beamten, Mitgliedern des Bürgerlichen-Corps und dessen Capelle, dem katholischen Kirchen-Chor für den erhabenen Grabgefang, namentlich den p. p. barmherzigen Brüdern für ihre treue und wahrhaft opferbereite Pflege sagen wir unseren aufrichtigsten, tiefgefühltesten Dank.

Wiesbaden, den 15. Februar 1892.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Marie Harbad, geb. Schwarz,

und Kinder.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme an dem Verluste unserer geliebten Tante, Fräulein

Hermine Fudkel,

unseren aufrichtigen Dank.

Wiesbaden, den 15. Februar 1892.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankfagung.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem schweren Verluste, der mich durch das Hinscheiden meines geliebten Mannes betroffen hat,

sage meinen innigsten Dank. 2886

Die trauernde Wittve:

Lina Ruoff, geb. Meisch.